

FAB101

Das BMBF-geförderte Forschungsprojekt:

„Digitale Fabrikationsinfrastrukturen in der interdisziplinären Hochschulbildung - FAB101“

...entwickelt und erprobt forschungsbasiert ein studien-gangs- und hochschulübergreifendes Konzept zur Implementierung von Fabrikationslaboren als grundständiger Teil der akademischen Lehre – auch als Bestandteil der Digitalisierungsstrategie der Hochschullehre.

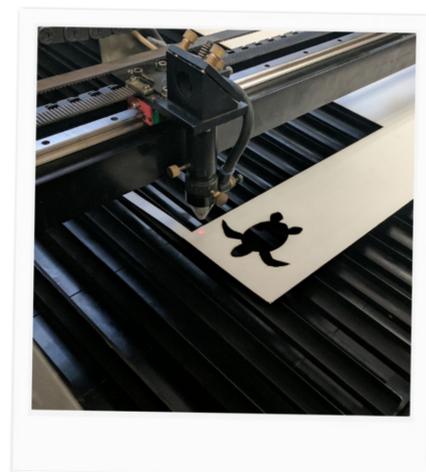
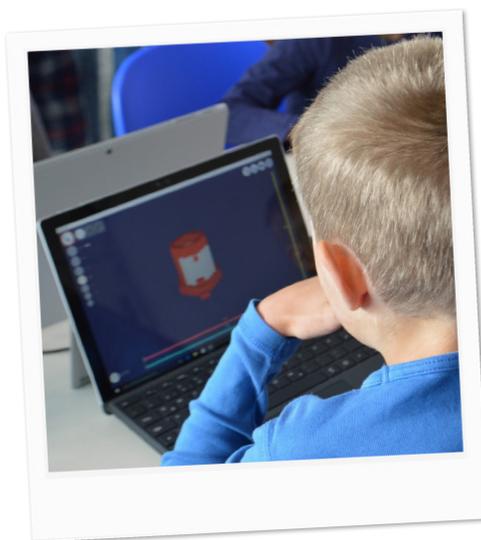
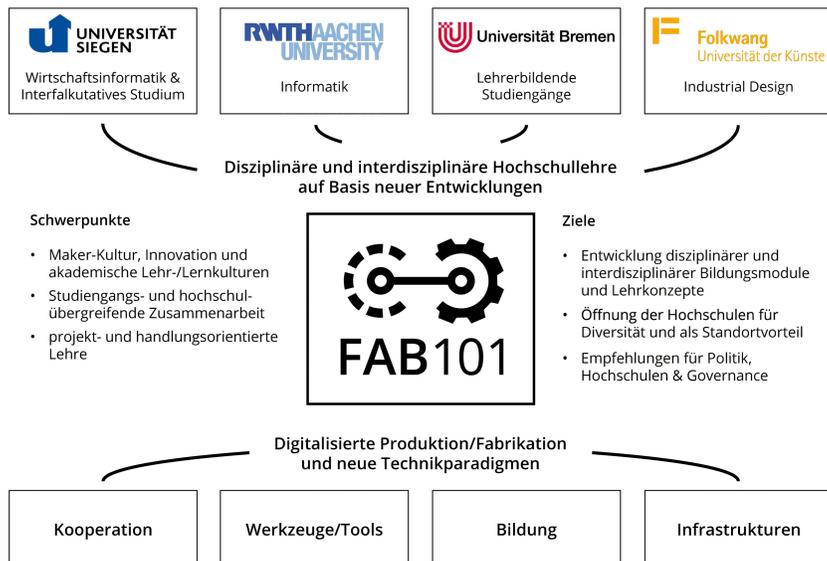
Fab Labs sind Fabrikationslabore, in denen unter anderem mit 3D-Druckern, Lasercuttern, Plottern, CNC-Fräsen und Mikrocontrollern gemeinsam gelernt, gearbeitet und geforscht wird.

An vier Hochschulen, in vier verschiedenen Studiengängen werden Lehrkonzepte und Bildungsmodulare für die eigenen Studiengänge entwickelt, um in einem nächsten Schritt diese studien-gangs- und hochschulübergreifend für die beteiligten Standorte zu öffnen und anzupassen.

Ergänzend werden im Projekt die strukturellen Rahmenbedingungen von Fab Labs in den Blick genommen, wie zum Beispiel die organisations- und sicherheitstechnische Einbettung solcher Einrichtungen an Hochschulen sowie die Erstellung von Empfehlungen für ihre Ausstattung.

Projektverbundpartner

Universität Siegen
RWTH Aachen
Universität Bremen



Vision 2030

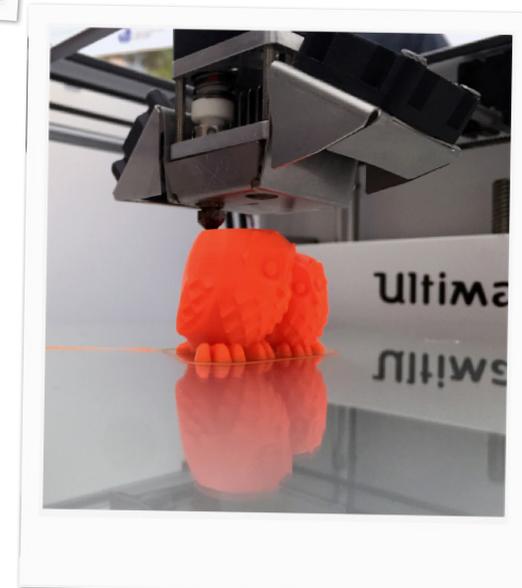
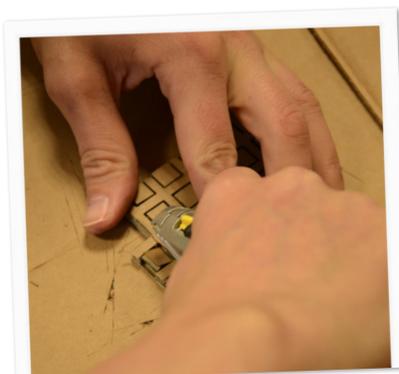
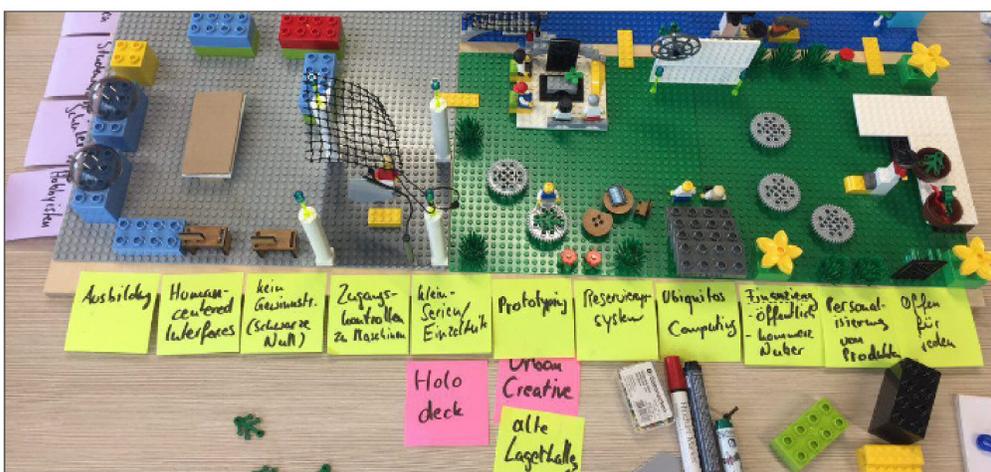


Bild: Entstanden auf einem Workshop der deutschen Hochschul-Fab-Labs an der TH Wildau im Juni 2017